

Drucksache HES/2021/048 [öffentlich]



**Gemeinde
Hesel**
Der Bürgermeister

Betreff:

Unterhaltung eines Privatweges zwischen der Rathausstraße und der Bundesstraße 72

Federführung: Fachbereich 2 - Bürgerservice
Sachgebiet 21 - Sicherheit und Ordnung
Verfasser: Markus Mundt
Aktenzeichen: 21.1/Mu
Datum: 06.07.2021

| Beratungsfolge | Datum | Beschluss |
|---|----------------------------|-----------|
| Ausschuss für Bauen, Umwelt und Verkehr Gemeinde Hesel | Beratung 15.07.2021 | |
| Verwaltungsausschuss Hesel | Entscheidung 22.07.2021 | |

Beschlussvorschlag:

Die Unterhaltung des Privatweges auf dem Flurstück 47/2 der Flur 29 in der Gemarkung Hesel wird 2-3 mal jährlich durch die Gemeinde Hesel übernommen, solange die vollständigen Erben des verstorbenen Eigentümers nicht bekannt sind.

Sachverhalt:

Bei der Samtgemeindeverwaltung sind mehrfach Anfragen bezüglich des Flurstückes 47/2 der Flur 29 in der Gemarkung Hesel eingegangen.

Das Flurstück befindet sich zwischen der Bundesstraße 72 und der Rathausstraße und wurde bisher von den Anwohnern der angrenzenden Gebiete als Verbindungsweg genutzt.

Das Flurstück und somit der Weg befinden sich im Privatbesitz einer inzwischen verstorbenen Person.

Die vorliegenden Anfragen beziehen sich auf die Unterhaltung des Weges, insbesondere auf das Schneiden der Bepflanzung auf dem Weg.

So kann dieser aktuell aufgrund des „Wildwuchses“ kaum mehr als Verbindungsweg genutzt werden.

Seitens der Samtgemeindeverwaltung ist bereits versucht worden, die Erben des verstorbenen Eigentümers zu ermitteln.

Laut Aussage des zuständigen Notariats handelt sich dabei jedoch um mehr als 30 Erben, die nicht vollständig bekannt sind.

Somit sind derzeit keine Personen greifbar, die zur Unterhaltung des Weges verpflichtet werden können.

Es ist daher darüber zu entscheiden, ob die Unterhaltung des Privatweges 2-3mal im Jahr durch die Gemeinde Hesel übernommen werden soll.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt: ca. 150 € jährlich



Uwe Themann
Gemeindedirektor

Anlagenverzeichnis:

1. Mailverkehr mit dem Notariat
2. Schreiben des Notariats an die Gemeinde vom 04.06.1999